



**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## Pressemitteilung

# Neue Lotsenversetzschiffe „Dithmarschen“ und „Steinburg“ getauft

vom 03. Juli 2018

Heute wurden in Brunsbüttel die neuen Lotsenversetzschiffe „Dithmarschen“ und „Steinburg“ getauft. Die beiden baugleichen Schiffe eines neuen Typs werden von den Lotsenbrüderschaften Elbe und NOK I in der stark frequentierten Zufahrt zum Nord-Ostsee-Kanal eingesetzt. Die Stahlrumpfschiffe mit einem Aluminiumaufbau gewährleisten rund um die Uhr sowie bei allen Wetterlagen und Seegangbedingungen einen schnellen und sicheren Versetzdienst.

Jörg Heinrich, Leiter der Unterabteilung Seeschifffahrt in der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt: „Die technisch hochmodernen Schiffe werden die Arbeitsbedingungen der ca. 420 Lotsen in der Elbe und vor dem Nord-Ostsee-Kanal deutlich verbessern und den Versetzdienst noch sicherer machen.“

Die Form der Schiffe wurde den besonderen Bedingungen des Einsatzgebiets, z.B. kurze Wellen und steiler Seegang, und den speziellen Anforderungen an den anspruchsvollen Lotsenversetzdienst im Revier angepasst. Dazu zählen schnelle Anfahrtswege zu den Schiffen, sichere Fahrten entlang der Bordwand, schnelles Lösen und Abdrehen von den zu besetzenden Schiffen.

Kapitän Erik Dalege, designierter Vorsitzender der Bundeslotsenkammer: „Wir Lotsen bedanken uns bei allen an Entwicklung und Bau beteiligten Organisationen für die Realisierung dieses Projektes, welches einen wichtigen Baustein für die Zukunftsfähigkeit der Wasserstraßen Elbe und Nord-Ostsee-Kanal darstellt.“

Die beiden Lotsenversetzschiffe sind die ersten Schiffsneubauten, die als Binnenschiffe in Schweden gebaut und zertifiziert und anschließend nach Deutschland überführt wurden.

Nach der Indienststellung von sechs Lotsenversetzschiffen im Zeitraum von 2009 bis 2011 für die Kieler Förde und die Lübecker Bucht, wurde mit dem Neubau der „Dithmarschen“ und „Steinburg“ der Generationenwechsel der

**Generaldirektion  
Wasserstraßen und  
Schifffahrt**

Ulrich-von-Hassell-Straße 76  
53123 Bonn  
www.wsv.de

**Claudia Thoma**

Pressesprecherin  
claudia.thoma@wsv.bund.de  
Telefon +49 (0)228 42968-2190  
Mobil +49 (0)173/5170639



Wir machen Schifffahrt möglich.

Lotsenversetzschiffe an der deutschen Küste fortgesetzt.

Gesamtkosten für die beiden Lotsenversetzschiffe: rund 11 Mio. Euro.

Hintergrund:

Die „Dithmarschen“ wurde im Dezember des vergangenen Jahres an den Lotsbetriebsverein e.V. ausgeliefert. Der Verein betreibt die Schiffe für den Bund. Die beiden neuen Schiffe wurden in der schwedischen Werft Dockstavarvet gebaut. Die Werft verfügt über umfassende Kenntnisse und Erfahrungen beim Bau von Lotsenversetzschiffen für Nord- und Ostsee.

-----  
Technische Daten für die „Dithmarschen“ und „Steinburg“:

Rumpflänge - 27,60 m  
Rumpfbreite - 7,00  
Tiefgang - 2,60 m  
Max. Geschwindigkeit - 26 km/h  
Antriebsleistung - 895 kW  
Besatzung/Lotsen - 2/9 Personen

**Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)**

Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) ist für die Sicherheit und Leichtigkeit der Schifffahrt zuständig, das heißt für einen reibungslos fließenden Schiffsverkehr. Dazu gehören der Betrieb, die Unterhaltung sowie der Aus- und Neubau der Bundeswasserstraßen, einschließlich der Schleusen, Wehre, Brücken und Schiffshebewerke.

Insgesamt sind wir für 23.000 km<sup>2</sup> Seewasserstraßen und rund 7.300 km Binnenwasserstraßen verantwortlich. Darüber hinaus betreiben wir an den Wasserstraßen im Küstenbereich Verkehrszentralen und an den Binnenwasserstraßen Revierzentralen. Rund um die Uhr sorgen unsere Experten dort für sichere Verkehrsabläufe.

Unser Leitmotiv: Mobilität ermöglichen und die Umwelt schützen!

[www.wsv.de](http://www.wsv.de)

